

Kurzausschreibung Jugend-Kart-Slalom 2010
Lauf zur 5. ADAC Südbay. Quali und 8. Zugspitzpokal

Veranstalter: MSC Ohlstadt e.V. im ADAC
Datum: 04. Juli 2010
Veranstaltungsort: Ohlstadt, Kartplatz am Schwimmbad
Veranstaltungsleitung: Andreas Hammerl, Simmersbergweg 24
82441 Ohlstadt ☎ 08841/7232
Nenngeld: 7,00- €
Schiedsgericht: Andrea Kösl (MSC Lechbruck)
Oliver Baudrexl (MC Peißenberg)
Michael Baldauf (MSC Ohlstadt)

Klasseneinteilung und Nennungsschluß:

Klasse 1	Jahrgang	2002-2001	09:00 Uhr
Klasse 2	Jahrgang	2000-1999	10.30 Uhr
Klasse 3	Jahrgang	1998-1997	12:00 Uhr
Klasse 4	Jahrgang	1996-1995	13:30 Uhr
Klasse 5	Jahrgang	1994-1992	15:00 Uhr

Durchführung: Die Startreihenfolge der Teilnehmer wird in allen Klassen in umgekehrter Reihenfolge entsprechend der Gesamtwertung durchgeführt. Neu hinzugekommene Teilnehmer starten in umgekehrter Reihenfolge der Anmeldung vor dem Feld.

Preise: ca. 30% Pokalausgabe für jede Klasse

Preisverteilung: Nach Abschluss jeder Klasse

Jeder Teilnehmer hat zweckentsprechende Kleidung zu tragen. Festes Schuhwerk, geschlossene, den ganzen Körper bedeckende Kleidung, feste Handschuhe (keine freien Finger) und Vollvisierhelme sind vorgeschrieben. Das Visier bleibt während der Fahrt geschlossen, kann bei Regen, um Beschlag zu verhindern, einen Spalt geöffnet werden.

Wertung:

Die Fahrzeiten der beiden Wertungsläufe und evtl. Strafsekunden werden addiert und ergeben die Gesamtzeit. Der Fahrer mit der kürzesten Gesamtfahrzeit (einschließlich Strafsekunden) ist Sieger seiner Klasse. Bei ex aequo entscheidet die kürzere Fahrzeit des bessern Laufes incl. Strafsekunden. Sollte dann noch Gleichheit bestehen, erhalten beide Teilnehmer den gleichen Platz.

Teilnahmeerklärung:

Von allen Teilnehmern ist ein schriftlicher Haftungsverzicht des oder der Erziehungsberechtigten vorzulegen. Mit der Abgabe der Nennung erkennen die Erziehungsberechtigten und die Teilnehmer diese Durchführungsbestimmungen sowie die zur Durchführung der Veranstaltung erlassenen Ergänzungsbestimmungen an.

Aufteilung der Strafsekunden:

Umwerfen oder Verschieben einer Pylone:	2 Strafsekunden
Auslassen oder falsch Befahren einer Aufgabe:	10 Strafsekunden
Überfahren der Haltelinie mit einem Teil des Kart's	2 Strafsekunden
Verlassen des Kart's während der Wertungsläufe	Wertungsausschluss
Pro Aufgabe gilt eine max. Zeitstrafe von	10 Strafsekunden

Einsprüche:

Einsprüche sind nur beim Slalomleiter einzureichen. Einsprüche gegen Fehler des Veranstalters bzw. dessen Beauftragte sind unmittelbar nach der Zieldurchfahrt des jeweiligen Teilnehmers einzulegen. Einspruch berechtigt sind nur Teilnehmer oder deren Beauftragte. Einsprüche gegen die Auswertung müssen spätestens 15 Minuten nach Veröffentlichung der Ergebnisse eingelegt werden. Ein technischer Defekt am Fahrzeug ist vom Fahrer sofort, auf jeden Fall vor Zieldurchfahrt zu beanstanden, in dem er unverzüglich anhält und durch Handzeichen auf diesen Defekt aufmerksam macht. Nach Behebung des Mangels muss der Fahrer sofort wieder an den Start gehen. Kann durch die Schiedsrichter oder den Veranstalter kein Mangel festgestellt werden, ist eine Wiederholung des Laufes unzulässig.

**Für das leibliche Wohl am Veranstaltungsort
ist bestens gesorgt.**

Wir wünschen allen Fahrern viel Erfolg.

MSC Ohlstadt

**Es wird nach dem ADAC-Kart-Slalom-Cup
und Zugspitzpokal Reglement 2010 gefahren**

Fahrerausrüstung: